

## **DATENVORGABEN**

für Druck- und Personalisierungsdaten für den Offset- und Digitaldruck

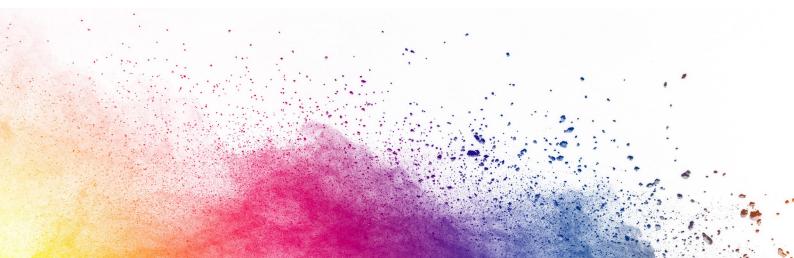


## **DATENVORGABEN**

# für Druck- und Personalisierungsdaten für den Offset- und Digitaldruck

### **INHALT**

VORWORT	1
DATENSTRUKTUR IM LAYOUT	2
DATENANLIEFERUNG FÜR DEN OFFSETDRUCK	3-5
DATENANLIEFERUNG FÜR DEN DIGITALDRUCK	6-10
DATENÜBERMITTLUNG	11
ANSPRECHPARTNER	12





### **VORWORT**

Um eine einwandfreie Qualität sowie eine termingerechte Bearbeitung im Offset- und Digitaldruck zuverlässig zu ermöglichen, sind die folgenden Angaben unbedingt zu berücksichtigen. Dieses Anforderungsprofil soll Ihnen und uns helfen, unkompliziert und schnell zum gewünschten Ergebnis zu kommen.

Es ist ein Leitfaden zu den einzelnen Produktionsschritten von der Konzeption, über das Layout, die Druckvorstufe bis hin zum Druck. Relevante Fragen bezüglich Datenstruktur, Colormanagement und Prozessabläufe werden hier transparent dargelegt und praxisnah abgearbeitet.

Selbstverständlich steht Ihnen unser Team auch gerne telefonisch oder persönlich vor Ort zur Verfügung, um weitere Fragen zu klären. Die Ansprechpartner finden Sie auf Seite 12.

1



### **DATENSTRUKTUR IM LAYOUT**

Bereits im Layout sollten einige produktionsrelevante Dinge berücksichtigt werden. Vergewissern Sie sich, dass alle verwendeten Bilder eine ausreichend gute Auflösung haben und im CMYK-Farbraum angelegt sind. Bereits im Layout sollten Beschnittzugaben von ringsum 3 mm berücksichtigt werden.

Falls Ihr Layout Sonderfarben beinhaltet, müssen diese als Volltonfarbe definiert sein (nicht als Prozessfarbe in CMYK aufgebaut).

Personalisierte (variable) Texte und Elemente müssen ebenfalls als Sonderfarbe angelegt werden. Bitte beachten Sie, dass diese Texte und Elemente auf "Überdrucken" und <u>nicht</u> auf "Aussparen" angelegt sein müssen.



## **DATENANLIEFERUNG**

für Druck- und Personalisierungsdaten für den OFFSETDRUCK





## DATENANLIEFERUNG FÜR DEN OFFSETDRUCK

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, ein druckfähiges PDF/X4 zu erzeugen, jedoch sollten Sie immer folgende Punkte beachten:

- → **DATEIBEZEICHNUNG** ohne Sonderzeichen (Ausnahme Unterstriche), Umlaute und Punkte innerhalb des Dateinamens. (Ausnahme ist die Trennung zum Suffix, z.B.: .pdf)
- → **SONDERFARBEN** separat angeben und dementsprechend benennen. Lasertext, Perforationen, Stanzungen u.ä. sind als Sonderfarbe anzulegen und auf Überdrucken zu stellen.
- → VARIABLE TEXTE/ZEICHEN müssen in Sonderfarbe angelegt sein und auf Überdrucken stehen. (QR-Codes, Barcodes, AGB-Texte, Absenderzeilen, Anschreiben, Kundennamen, Gewinnnummern, etc.). Sobald in einem Textabsatz ein Wort als Variable angelegt ist, muss dieser ebenfalls komplett in Sonderfarbe angelegt sein.
- → **STATISCHE ELEMENTE** wie z.B.: Barcodes und QR-Codes müssen in 100% Schwarz angelegt werden und auf Überdrucken stehen. Bilder müssen in CMYK angelegt sein.
- > ENDFORMAT der Kundendaten muss korrekt sein.
- → BESCHNITTE müssen ringsum 3 mm betragen (bildwichtige Elemente min. 3 mm innerhalb vom Endformat platzieren, nichtdruckende Elemente min. 4 mm außerhalb vom Endformat platzieren)
- **→ LINIENSTÄRKE** min. 0,75 pt.
- → **TRIMBOXEN** müssen passend zum Endformat gesetzt werden.
- → Bei Einsatz von **TRANSPARENZEN** den Text als oberstes Element anordnen.
- → SCHWARZER TEXT darf nur in Schwarz angelegt werden (keine Unterfütterung mit Cyan oder anderen Buntfarben) und muss auf "Überdrucken" stehen.
- → WEISSER TEXT muss auf "Aussparen" stehen.



## DATENANLIEFERUNG FÜR DEN OFFSETDRUCK

- → Minimale **SCHRIFTGRÖSSE** für schwarzen Text 5 pt und für weißen (negativen) Text 6 pt bei regulären Schriftschnitten.
- → **ALLE SCHRIFTEN** müssen im Dokument eingebettet sein oder in Pfade umgewandelt sein.
- → **AUFLÖSUNG** 300 dpi für Graustufen und Farbbilder und 1.200 dpi für schwarz-weiß Bilder (Bitmap) in der Ausgabegröße.
- → **AUSRICHTUNG** Beidseitige Druckdaten müssen korrekt zueinanderstehen und dürfen NICHT unterschiedlich gedreht sein.
- → Sollten keine Kunden-**PROOFS** vorhanden sein, werden diese automatisch von uns erstellt und weiterberechnet.

#### **→ DATENFORMATE**

Bilddaten ohne Freisteller PDF-X/4, JPEG, Tiff

Bilddaten mit Freisteller Tiff – "Transparenz speichern" muss aktiviert sein

EPS – Beschneidungspfad muss definiert sein

EPS – Ausgabe aus Illustrator ohne weißen Hintergrund

- → AUSGABEPROFIL ISO Coated v2 (FOGRA39) oder PSO Coated v3 (FOGRA51) für gestrichene Papiere, PSO Uncoated v2 (FOGRA47) oder PSO Uncoated v3 (FOGRA52) für ungestrichene Papiere.
- → **FARBRAUM** RGB-Bilder sind in sRGB anzulegen und CMYK-Bilder nach folgender Übersicht:

Papierklasse 1	PSO Coated v3	FOGRA 51
	ISO Coated v2 (alte Norm)	FOGRA 39
Papierklasse 5	PSO Uncoated v3	FOGRA 52
	PSO Uncoated ISO12647	FOGRA 47

Papierklasse 1 = gestrichene Papiere matt oder glänzend

Papierklasse 5 = ungestrichene Papiere

→ KEINE OFFENE DATEN (.qxp/.indd/.psd/.ai/.eps).



## **DATENANLIEFERUNG**

für Druck- und Personalisierungsdaten für den DIGITALDRUCK





Es gibt verschiedene Möglichkeiten, ein druckfähiges PDF/X4 zu erzeugen, jedoch sollten Sie immer folgende Punkte beachten:

- → **DATEIBEZEICHNUNG** ohne Sonderzeichen (Ausnahme Unterstriche), Umlaute und Punkte innerhalb des Dateinamens. (Ausnahme ist die Trennung zum Suffix, z.B.: .pdf) Versionsnummern müssen, zur Zuordnung, im Dateinamen enthalten sein.
- → **SONDERFARBEN** separat angeben und dementsprechend benennen. Lasertext, Perforationen, Stanzungen u.ä. sind als Sonderfarbe anzulegen und auf Überdrucken zu stellen.
- → VARIABLE TEXTE/ZEICHEN müssen in Sonderfarbe angelegt sein und auf Überdrucken stehen. (QR-Codes, Barcodes, AGB-Texte, Absenderzeilen, Anschreiben, Kundennamen, Gewinnnummern, etc.). Sobald in einem Textabsatz ein Wort als Variable angelegt ist, muss dieser ebenfalls komplett in Sonderfarbe angelegt sein.
- → **STATISCHE ELEMENTE** wie z.B.: Barcodes und QR-Codes müssen in Schwarz angelegt werden und auf Überdrucken stehen. Bilder müssen in CMYK angelegt sein.
- → FSC-LOGOS müssen vom Kunden eingebunden und in Schwarz angelegt sein und auf Überdrucken stehen. Die Freigabe des FSC-Logos muss über unseren FSC-Beauftragten erfolgen.
- → **ENDFORMAT** der Kundendaten muss korrekt sein. (es werden keine Skalierungen oder Zuschnitte von MMS vorgenommen)
- → BESCHNITTE müssen ringsum 3 mm betragen (bildwichtige Elemente min. 3 mm innerhalb vom Endformat platzieren, nichtdruckende Elemente min. 4 mm außerhalb vom Endformat platzieren)
- → LINIENSTÄRKE min. 0,75 pt.
- → **TRIMBOXEN** müssen passend zum Endformat gesetzt werden.
- → Bei Einsatz von **TRANSPARENZEN** den Text als oberstes Element anordnen.



- → SCHWARZER TEXT darf nur in Schwarz angelegt werden (keine Unterfütterung mit Cyan oder anderen Buntfarben) und muss auf "Überdrucken" stehen.
- → WEISSER TEXT muss auf "Aussparen" stehen.
- → Minimale **SCHRIFTGRÖSSE** für schwarzen Text 5 pt und für weißen (negativen) Text 6 pt bei regulären Schriftschnitten.
- → **ALLE SCHRIFTEN** müssen im Dokument eingebettet sein oder in Pfade umgewandelt sein.
- → **AUFLÖSUNG** 300 dpi für Graustufen und Farbbilder und 1.200 dpi für schwarz-weiß Bilder (Bitmap) in der Ausgabegröße.
- → **ANORDNUNG** Vorder- und Rückseite einer Version muss in einem PDF-Dokument zusammengefasst sein.

  KEINE Einzelseiten. Ausnahmen sind einseitig gedruckte Kunden-PDF.
- → **AUSRICHTUNG** Beidseitige Druckdaten müssen korrekt zueinanderstehen und dürfen NICHT unterschiedlich gedreht sein, z.B.: Maxipostkarten Vorderseite hochkant und Rückseite quer.
- → Sollten keine Kunden-**PROOFS** vorhanden sein, werden diese automatisch von uns erstellt und weiterberechnet.

#### **→** DATENFORMATE

Bilddaten ohne Freisteller PDF-X/4, JPEG, Tiff

Bilddaten mit Freisteller Tiff – "Transparenz speichern" muss aktiviert sein

EPS – Beschneidungspfad muss definiert sein

EPS – Ausgabe aus Illustrator ohne weißen Hintergrund

→ AUSGABEPROFIL ISO Coated v2 (FOGRA39) oder PSO Coated v3 (FOGRA51) für gestrichene Papiere, PSO Uncoated v2 (FOGRA47) oder PSO Uncoated v3 (FOGRA52) für ungestrichene Papiere.



→ FARBRAUM RGB-Bilder sind in sRGB anzulegen und CMYK-Bilder nach folgender

Übersicht:

Papierklasse 1 PSO Coated v3 FOGRA 51

ISO Coated v2 (alte Norm) FOGRA 39

Papierklasse 5 PSO Uncoated v3 FOGRA 52

PSO Uncoated ISO12647 FOGRA 47

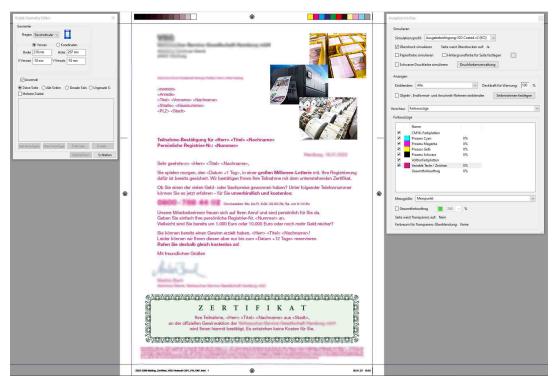
Papierklasse 1 = gestrichene Papiere matt oder glänzend

Papierklasse 5 = ungestrichene Papiere

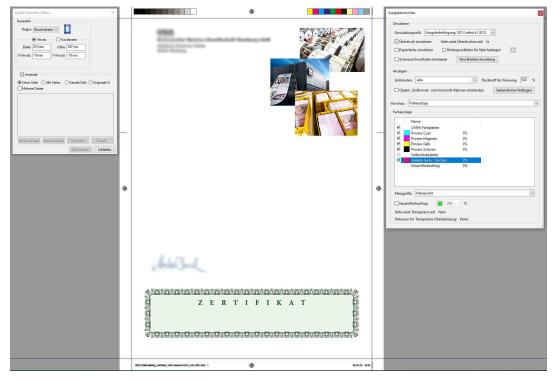
**→ MAXIMALE FARBDECKUNG** 280%

→ **KEINE OFFENE DATEN** (.qxp/.indd/.psd/.ai/.eps).





Bsp.1: Variable Texte und Zeichen sind in Sonderfarbe angelegt und eingeblendet. Statische Elemente sind in CMYK angelegt. Trimbox ist auf die Maße des Endformats definiert.



Bsp.2: Alle Sonderfarben wurden ausgeblendet. Statische Elemente die in CMYK angelegt sind bleiben weiterhin sichtbar.



## **DATENÜBERMITTLUNG**

Um Ihre Daten einfach, schnell und sicher zu uns zu übertragen, bieten wir Ihnen unser browserbasiertes Online-Portal an, das über die Adresse https://filetransfer.melter.de erreichbar ist.

Ihre persönlichen Zugangsdaten erhalten Sie von Ihrem Kundenbetreuer.





### **ANSPRECHPARTNER**

Technische Anfragen bezüglich der Inhalte dieses PDF beantworten wir Ihnen selbstverständlich gerne. Wenden Sie sich an Ihren Kundenbetreuer oder direkt andie zuständigen Ansprechpartner:

Thomas Freese (Head of PrePress & DigitalPrinting) +49 7041 9507-510 - thomas.freese@melter.de

Tobias Schmalacker (Teamleitung Prepress) +49 7041 9507-506 - tobias.schmalacker@melter.de